

Fax: 0371 6900-1114

Verbindliche Anmeldung zur Eröffnung
der Ausstellung

Gedruckte Werte

am 29. August 2017, um 17 Uhr

Anmeldung erbeten bis zum **21. August 2017**

Firma: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

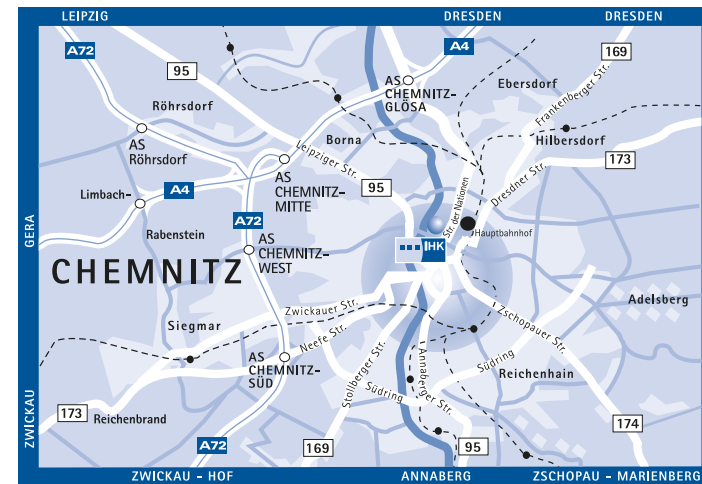
Teilnehmer: _____

Stempel und Unterschrift

Industrie- und Handelskammer Chemnitz
Straße der Nationen 25
09111 Chemnitz

Die IHK Chemnitz lädt herzlich ein zur
Ausstellungseröffnung.

Anfahrtskizze



Parkmöglichkeiten im Parkhaus am Theaterplatz.

Ansprechpartnerin | Anmeldung:

IHK Chemnitz
Marion Fiedler
Tel: 0371-6900-1112
Fax: 0371-6900-1114
E-Mail: marion.fiedler@chemnitz.ihk.de

Abbildungsnachweis: Sächsisches Wirtschaftsarchiv e. V., Leipzig

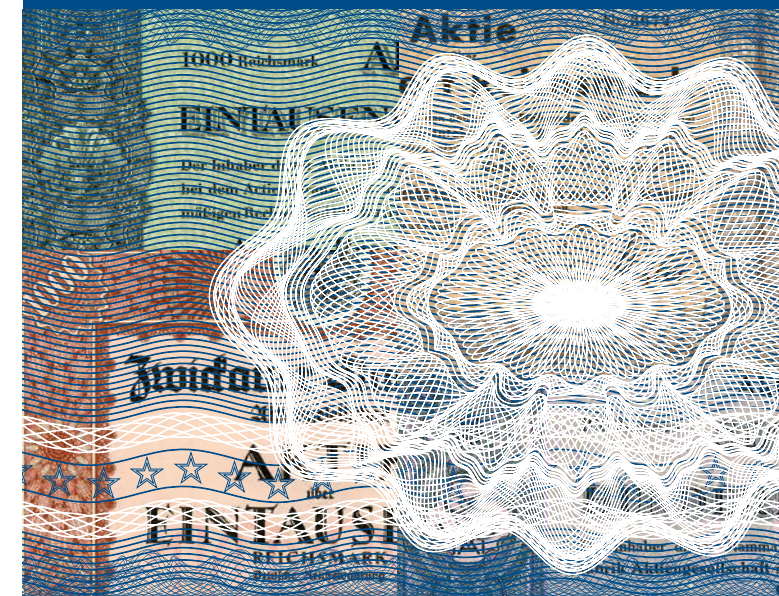
www.chemnitz.ihk24.de

Gedruckte Werte

Aktien des 19. und 20. Jahrhunderts

- 29. August – 26. Oktober 2017
- IHK Chemnitz

www.chemnitz.ihk24.de



Gedruckte Werte

Wenn ein Stück Papier stellvertretend für einen bestimmten Wert steht, setzt das in einer Gesellschaft Vertrauen und Sicherheit voraus. Die ersten dieser Papiere wurden im 17. Jahrhundert in Form von Aktien herausgegeben. Waren diese über lange Zeit noch schmucklose Vordrucke, entwickelten sie sich im 19. Jahrhundert zu aufwändigen Druckerzeugnissen.

Mit einer rasant steigenden Zahl an Aktiengesellschaften ab etwa 1870 kamen immer mehr Wertpapiere im Umlauf. Dies machte in der Herstellung, aber auch für die effiziente Handhabung und Lagerung, eine Standardisierung notwendig.

Auch die Fälschungssicherheit wurde ein immer wesentlicheres Thema. Abgesehen von einigen Pflichtinformationen existierten anfangs keine gesetzlichen Gestaltungsvorgaben, dennoch entwickelte sich um 1900 eine einheitliche Form. Produktionsweise und Ästhetik der Wertpapiere spiegelten immer auch den Wandel der stilistischen Vorlieben und technischen Möglichkeiten ihrer Zeit wider. Herstellung und Gestaltung mussten zum einen Kriterien der Fälschungssicherheit erfüllen, zum anderen Wertigkeit und Vertrauen in die ausgebenden Unternehmen transportieren.

Gedrucktes Vertrauen

Neben Ornamentrahmen und Guillochen, die Sicherheitsmerkmal und Schmuck in einem sind, finden sich auf Aktien Darstellungen, die Erfolg, Fleiß oder die jeweilige Branche repräsentieren.

Immer mehr Unternehmen entwickelten Firmensignets oder Wortmarken. Im Laufe des 20. Jahrhunderts wurde die Gestaltung der Wertpapiere zunehmend sachlicher. Sicherheit und Effizienz bestimmten das Design, bevor die gedruckte Aktie vom elektronischen Aktienhandel verdrängt wurde.



Die Ausstellung:

Die Schau umfasst mehr als 40 Aktien aus dem Wirtschaftsraum der Region Chemnitz vom ausgehenden 19. Jahrhundert bis zur Mitte des 20. Jahrhunderts. Sie repräsentiert eine kleine Auswahl aus ca. 2000 historischen Wertpapieren, die das Sächsische Wirtschaftsarchiv e.V. in Leipzig verwahrt und die überwiegend aus dem sogenannten „Reichsbankschatz“ stammen.

Zu sehen sind Aktien bekannter, aber auch heute vergessener Unternehmen, sie zeigen einen Ausschnitt der Geschichte der sächsischen Industriekultur.

Die Ausstellung wurde durch das Sächsische Wirtschaftsarchiv e.V. konzipiert und gestaltet. Dank für die freundliche Unterstützung gilt dem Museum für Druckkunst, Leipzig, und dem Firmenhistorischen Archiv der Giesecke+Devrient Currency Technology GmbH, München.



Ausstellungseröffnung

- 17:00 Uhr **Begrüßung**
Hans-Joachim Wunderlich
Hauptgeschäftsführer der IHK Chemnitz
- 17:10 Uhr **Anmerkungen zur Ausstellung**
Veronique Töpel
Geschäftsführerin
Sächsisches Wirtschaftsarchiv e. V., Leipzig
- 17:20 Uhr **Druck und Wert. Aufbruch in das Zeitalter der Aktien**
Astrid Wolff
Leiterin Firmenhistorisches Archiv
Giesecke+Devrient Currency Technology GmbH, München
- 17:50 Uhr Rundgang mit anschließendem Buffet

